

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Stadtkanzlei
Verantwortung: Herr Lotz, Herr Berg

Verleihung der Ehrennadel der Stadt Oberhausen

Beratungsfolge

23.03.2026

Rat der Stadt

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt verleiht gemäß § 2 Absatz 4 der Satzung über Auszeichnungen für besondere Verdienste um die Stadt Oberhausen vom 06.06.2005

Herrn Siegfried Ingendorff
Frau Julia Köster-Peters
Herrn Ulrich Kürten
Herrn Horst Edmund Schunk
Herrn Bruno Zbick

die Ehrennadel der Stadt Oberhausen und bekundet damit Dank und Anerkennung für das engagierte Wirken, insbesondere im ehrenamtlichen Bereich, mit dem sie das Wohl und das Ansehen der Stadt Oberhausen und ihrer Bürgerinnen und Bürger gefördert haben.

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat keine finanziellen Konsequenzen

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

SachverhaltHerr Siegfried Ingendor

Für Herrn Siegfried Ingendor, vorgeschlagen für eine Auszeichnung vom TC 69, ist Turnen nicht nur zu seinem größten Hobby, sondern auch zu seiner größten Leidenschaft geworden. Das hat dazu geführt, dass er jahrelang als Artist mit seinem Bruder in Deutschland und Europa unterwegs gewesen ist und in vielen Fernsehshows von ARD und ZDF zu sehen war.

Im Jahr 1972 hat er das Training der neu gegründeten Kunstturnabteilung beim Turnerbund Osterfeld übernommen, erwarb Trainerscheine bis zur A-Lizenz und formte eine Mannschaft, die auf NRW-Ebene konkurrenzfähig war. Er war Landestrainer beim Rheinischen Turnerbund und führte 1976 erstmals einen Turner aus Oberhausen in den Bundeskader. 1990 wurde das KTO (Kunst-Turn-Team Oberhausen) gegründet, und 1998 wurde vornehmlich aufgrund seines persönlichen Engagements die Heinrich-Böll-Sporthalle als Landesleistungsstützpunkt eingeweiht. Für seine Verdienste um die Stadt Oberhausen im ehrenamtlichen Bereich wird ihm die Ehrennadel verliehen.

Frau Julia Köster-Peters

Julia Köster-Peters engagiert sich bereits seit ihrer Jugend und damit zwischenzeitlich ca. vierzig Jahre lang ehrenamtlich in verschiedenen Bereichen und insbesondere der kirchlichen Gemeindegarbeit der Kirchengemeinde St. Josef Schmachtendorf. Dort hat sie Kindergruppen, die Mädchenfreizeit auf Ameland und die Pfarrjugend geleitet. Sie setzte sich für die Beteiligung von Mädchen als Messdienerinnen ein, ist als Mitglied in verschiedenen Chören sowie kirchlichen Gremien und als Kassiererin des Fördervereins der Gemeinde St. Josef Schmachtendorf aktiv. Darüber hinaus organisiert Frau Köster-Peters Gemeindefeste, den St. Martinzug und betreut seit mindestens 18 Jahren die Sternsingerinnen und Sternsinger.

Bei der Lebenshilfe Oberhausen ist sie im Oktober 2023 in den Vorstand gewählt worden und seit Oktober 2025 deren 2. Vorstandsvorsitzende. Seit dem Jahr 2025 besitzt sie die Jubiläums-Ehrenamtskarte und war schließlich zwei Jahre Mitglied des Bürgerrates der Stadt Oberhausen. Für ihre Verdienste im ehrenamtlichen Bereich wird ihr die Ehrennadel verliehen.

Herr Ulrich Kürten

Herr Kürten engagiert sich seit 18 Jahren ehrenamtlich im Verein „pro wohnen international e. V.“ Er hat rund 1.800 Seniorinnen und Senioren in Computerkursen unterrichtet und ihnen auf diesem Weg einen Zugang zur digitalen Welt ermöglicht.

Durch die Stärkung der digitalen Kompetenzen konnte ihre soziale Teilhabe gefördert und ihre Selbstständigkeit unterstützt werden. Die Seniorinnen und Senioren haben gelernt, E-Mails zu schreiben, online einzukaufen oder per Video mit ihren Familien zu kommunizieren. Das Engagement von Herrn Kürten zeichnet sich durch fachliche Kompetenz, Geduld und Einfühlungsvermögen aus. Neben dem Wissenstransfer hat er Vertrauen geschaffen, Ängste genommen und ermutigt.

Nach fast zwei Jahrzehnten wird Herr Kürten seine ehrenamtliche Tätigkeit zum Jahresende beenden. Das ist ein guter Zeitpunkt, seine Verdienste im ehrenamtlichen Bereich mit der Ehrennadel der Stadt Oberhausen zu würdigen.

Herr Horst Edmund Schunk

Horst Edmund Schunk ist bekannt für seinen Mut, sein Durchhaltevermögen und sein Engagement als Spieler und Trainer im Fußball-Sport. Nach seinem Rückzug aus dem Sport aufgrund seiner Parkinson-Erkrankung widmete er sich mit großem Einsatz dem Aufbau des Fußballmuseums in Sterkrade Nord.

Im Jahr 2022 fand er den Weg zum Tischtennis und trat der PingPongParkinson-Gruppe des SC Buschhausen bei. Nach kurzer Zeit hat er bereits die Leitung der Gruppe übernommen und zum Erfolg geführt. Er gewann internationale Medaillen beispielsweise beim Portugal Open und Schottland Open, rief den Emscher Pokal ins Leben und holte den Weltmeistertitel im Mixed in Wels/Österreich. Im Jahr 2025 konnte er seine bisherigen Erfolge noch weiter steigern, indem er Vereinsmeister des SC Buschhausen geworden ist, die German Open in Oldenburg gewonnen hat und die Bronze-Medaille im Doppel bei der PingPongParkinson-WM in Italien sowie im Doppel bei der ITTF-WM (Internationaler Tischtennis Verband WM) in Schweden erhalten hat. Für seine Verdienste um die Stadt Oberhausen im ehrenamtlichen Bereich wird ihm die Ehrennadel verliehen.

Herr Bruno Zbick

Bruno Zbick organisiert seit seinem 18. Lebensjahr Musikveranstaltungen. Diese Leidenschaft fand 1983 ihren Ausdruck in der Gründung des Künstlerfördervereins Oberhausen durch Herrn Zbick gemeinsam mit seiner Ehefrau Dr. Eva Maria Zbick, dessen Leitung er als Vorsitzender nach ihrem Tod verstärkt übernommen hat.

Seit über 40 Jahren engagiert sich der Künstlerförderverein mit großem Einsatz für die Förderung von Kunst und Musik in Oberhausen. In Kooperation mit lokalen Institutionen, wie dem Jazz-Karussell und dem Weiterbildungsinstitut Wbl, organisiert der Verein zahlreiche Veranstaltungen, Lesungen und Konzerte und bietet Künstlern sowie Kreativschaffenden vielfältige Unterstützung. Neben einer Vielzahl an kulturellen Höhepunkten und innovativen Projekten wurde der Verein für sein Engagement mehrfach ausgezeichnet, darunter mit dem Kruft-Kulturpreis und einem Sonderpreis des Lions Club Oberhausen. Die Vereinsgeschichte ist geprägt von stetigem Wachstum, gemeinschaftlichem Engagement und einer aktiven Rolle in der Kulturszene der Stadt.

Alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich, wodurch die finanziellen Mittel ausschließlich dem Vereinszweck zugutekommen. Der Verein kooperiert zudem mit anderen Kultureinrichtungen.

Für dieses Engagement gebührt dem Ideengeber, Gründungsmitglied und 1. Vorsitzenden Herrn Bruno Zbick eine Anerkennung und Würdigung für die erlangten Verdienste im ehrenamtlichen Bereich durch die Verleihung der Ehrennadel.

Anlage/n

Keine